



18.01.2007 – 12:00 Uhr

HELP im Herz- und Hirnnotfall - Lebensrettungsprogramm der Schweizerischen Herzstiftung

Bern (ots) -

Die Bevölkerung in der Schweiz kennt die Symptome eines Herz-oder Hirn-Notfalls, alarmiert die Notrufnummer 144 und rettet Leben: Das ist das ehrgeizige Ziel des ersten nationalen Lebensrettungsprogramms HELP der Schweizerischen Herzstiftung.

Opfer eines Herzinfarkts, eines Hirnschlags oder eines Herz-Kreislauf-Stillstands haben bessere Überlebenschancen, je schneller sie medizinische Betreuung erhalten. In den meisten Fällen geht aber zwischen dem Beginn der Symptome und der notwendigen Spitaleinweisung zu viel Zeit verloren. Dieser Zeitverlust soll kleiner werden, und auch Laien sollen kompetent helfen können. Im Rahmen des nationalen Lebensrettungsprogramms HELP klärt deshalb die Schweizerische Herzstiftung über die Notfallsituationen auf und fördert die Ausbildung der breiten Bevölkerung in der Alarmierung der Notrufnummer 144 und in lebensrettenden Massnahmen. Sie setzt sich dafür ein, dass automatische externe Defibrillatoren (AED) an geeigneten Standorten mit hoher Passantenfrequenz in genügender Zahl verfügbar sind. AEDs sind Geräte, die gezielte Stromstösse abgeben und lebensgefährliche Herzrhythmusstörungen - wie Kammerflimmern - beenden können. Ausserdem schreibt die Herzstiftung einen HELP-Preis für erfolgreiche Lebensrettung aus. Das Programm steht unter dem Patronat des Bundesamtes für Gesundheit (BAG), der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte (FMH) und der Schweizerischen Gesundheitsdirektorenkonferenz (GDK).

www.helpbyswisshheart.ch

Informationen zum Lebensrettungsprogramm HELP sowie zum HELP-Preis für erfolgreiche Lebensrettung bei: Schweizerische Herzstiftung, Schwarztorstrasse 18, Postfach 368, 3000 Bern 14.

Bestelltelefon 0900 553 144 (Fr. 1.50 pro Minute), Fax 031 388 80 88, E-Mail docu@swissheart.ch, www.helpbyswisshheart.ch

Das Programm "HELP" kann dank der freundlichen Unterstützung folgender Firmen realisiert werden:

Hauptsponsoren: Co-Sponsor:
Johnson&Johnson AG Bayer AG
Medtronic SA

Hinweis für Medienschaffende

Dieser Text, Fotos und Detailinformationen sind unter www.swissheart.ch/medien abrufbar und können auch per E-Mail übermittelt werden.

Bilder vom Anlass unter: www.photopress.ch ("Aktuelle Bilder" - "Schweizerische Herzstiftung HELP").

Kontakt:

Organisation/Programm:
Dr. des. Caroline Hobi, Projektleiterin
Schweizerische Herzstiftung
Schwarztorstrasse 18
Postfach 368
3000 Bern 14
Tel.: +41/31/388'80'96
Fax +41/31/388'80'88

E-Mail: hobi@swissheart.ch

Medizinische Fragen:

Prof. Martin von Planta

Vorsitzender HELP-Arbeitsgruppe der Schweizerischen Herzstiftung

St. Johannis-Vorstadt 44

4056 Basel

Tel.: +41/61/322'61'11

Fax: +41/61/322'61'20

E-Mail: mvplanta@bluewin.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011669/100523030> abgerufen werden.